

Die Interessenverbände stellen sich vor

"Es schadet nicht, Regeln von Zeit zu Zeit auf ihre Praxistauglichkeit zu überprüfen"

Veröffentlicht am 10. Mär 2023

© das DTHG-Team_c_Benjamin Westhoff

Der Vorstandsvorsitzende der Deutschen Theater-technischen Gesellschaft Wesko Rohde über Entwicklung und Erfolge der Verbandsarbeit, die Versäumnisse der Nachwendezeit, warum Theater schon immer Orte nachhaltiger Arbeit waren und wie das Vertrauen in die Häuser nach der Pandemie wieder aufgebaut werden soll.

Die DTHG ist einer der ältesten Berufsverbände Deutschlands, gegründet 1907 als Verband deutscher Bühneningenieure – was hat sich seit damals geändert? Was genau tut die DTHG heute, was sind die Schwerpunkte eurer Arbeit? Wie seid ihr organisiert?

Seit damals hat sich eine Menge verändert: Positiv ist die Entwicklung der Berufe und die stetige Öffnung der Theater für neue Technologien und Menschen und deren Entwicklung. Unbedingt positiv ist der Wille der Theatermenschen, kreativ zu gestalten und an Veränderungen – auch gesellschaftlichen – mitzuwirken. An diesem Punkt der innovativen und kreativen Orte hat sich seit hundert Jahren wenig verändert, und da liegt auch unsere erfreuliche Stärke. Wandel gehörte zum Prozess stets dazu.

Viele neue Menschen kamen vor allem in den letzten Jahren aus ähnlichen Bereichen dazu – die Branche und die Theaterlandschaft öffnen sich. Der Schwerpunkt unserer Arbeit ist die zukunftsorientierte Gestaltung der Orte und der beruflichen Entwicklung der Theatermenschen – und darüber hinaus. Es schadet nicht, auch Regeln von Zeit zu Zeit auf ihre Praxistauglichkeit zu überprüfen – auch das ist Verbandsarbeit, und wir sind vor allem Leute aus der Praxis.

Das Team der DTHG besteht aktuell aus 42 Menschen für die unterschiedlichen Projekte, und dennoch sind alle einfach ansprechbare Gesprächspersonen.

Auf eurer Website steht, ihr seht euch als "Netzwerk, das sich über die Theater-technik hinaus mit allen Menschen verbindet, die auf Veranstaltungsflächen zuhause sind". Seid ihr also eher ein Netzwerk für alle Bühnensmenschen als "klassischer" Techniker*innen-Interessenverband?

Wir sind keine Gewerkschaft, sondern ein Berufsverband. Bei aller Achtung der Arbeit der Kolleginnen und Kollegen können wir Probleme und Lösungen manchmal befreiter benennen und so auch unabhängiger agieren. Wir arbeiten mit den Gewerkschaften und den Arbeitgebern gleichermaßen konstruktiv zusammen, das ist sehr gut und unsere Expertise wird bei beiden, aber auch in der Politik, sehr geschätzt. Diese Entwicklungen sind auch sehr positiv, vor allem für die 52 unterschiedlichen Berufe am Theater – auf und hinter den Bühnen. Kunst und Technik lassen sich im Tagesgeschäft einer Ensemblekunst gar nicht voneinander trennen.

Was wurde im Laufe der Jahre erreicht? Auf welche Meilensteine kann der Verband zurückblicken?

Das ist vor allem, den Fokus auf die Hardware zu legen: die Gebäude und deren Entwicklung. Da ist nach dem Mauerfall einiges liegengeblieben, aber aktuell entwickelt sich auf der Basis energetischer Maßnahmen wieder eine kreative Kraft und geht mit vielen Förderungen einher, die praktische Verbesserungen der Orte erreichen und Kosten sogar senken. Das Ingenieurstudium der Veranstaltungstechnik ist sicher noch ein Meilenstein der letzten Jahre, aber grundsätzlich ist es immer die Professionalisierung der Arbeit.

Meilensteine kommen stets dazu und sind Zeichen der kontinuierlichen Arbeit. Da sind zum Beispiel unsere [Studie über den Förderbedarf von Privattheatern](#) oder das praxistaugliche [Theatre Green Book](#) zu nennen, das aktuell von Hand zu Hand geht und deutliche Signale setzt, aber eben praktischer Leitfaden ist und nicht aus Sonntagsreden besteht wie viele andere Schriften. DTHG bedeutet: Machen nach dem Reden.

Weiterhin haben wir parallel zu Neustart Kultur eine Studie erarbeitet, die zukünftige Förderungen und ihre Notwendigkeiten genauer berücksichtigt. Ein echter Meilenstein für Fördermittelgeber.

Welche Themen sind in den letzten Jahren wichtig geworden?

Neben der nachhaltigen Arbeit und der wichtigen Aufgabe, Orientierung und individuelle Lösungen zu erarbeiten, sind die Ertüchtigungen der Arbeitsplätze und die Überprüfung der Regeln stark im Fokus.

Es hört sich oft anders an, aber Theater sind immer schon Orte der nachhaltigen Arbeit gewesen. Aus Kostengründen wurde das die letzten 30 Jahre in den Hintergrund gerückt, aber wir bauen genau auf unseren Erfahrungen wieder auf.

Das Theatre Green Book ist auch deshalb direkt auf den deutschsprachigen Raum erweitert worden und die Leistung der nachhaltigen Arbeit muss aus den Häusern und von den Fachleuten dort kommen. Das Buch wird super angenommen und nicht als zusätzliche Last empfunden. Das war für uns besonders wichtig.

Ein weiteres Thema ist der Brandschutz: 90 Millionen Euro Kosten durch Wasserschäden stehen 8.000 Euro Kosten durch Brandschäden gegenüber. Wer hier glaubt, die Regeln seien zeitgemäß, ist im Tiefschlaf.

Aber auch die berufliche Entwicklung der Menschen ist von großer Bedeutung, wenn Lebenswege nicht mehr linear verlaufen. Fortbildung bedeutet heute, sich einzelne Kompetenzen zu verschaffen, die für die aktuelle Tätigkeit und für einen selbst wichtig sind. Daran arbeiten wir vor allem auch im Rahmen der [IGVV](#) Branchenstandards.

Ein weiteres Thema ist der Brandschutz: 90 Millionen Euro Kosten durch Wasserschäden stehen 8.000 Euro Kosten durch Brandschäden gegenüber. Wer hier glaubt, die Regeln seien zeitgemäß, ist im Tiefschlaf.

Aber auch die berufliche Entwicklung der Menschen ist von großer Bedeutung, wenn Lebenswege nicht mehr linear verlaufen. Fortbildung bedeutet heute, sich einzelne Kompetenzen zu verschaffen, die für die aktuelle Tätigkeit und für einen selbst wichtig sind. Daran arbeiten wir vor allem auch im Rahmen der [IGVV](#) Branchenstandards.

Ein weiteres Thema ist der Brandschutz: 90 Millionen Euro Kosten durch Wasserschäden stehen 8.000 Euro Kosten durch Brandschäden gegenüber. Wer hier glaubt, die Regeln seien zeitgemäß, ist im Tiefschlaf.

Aber auch die berufliche Entwicklung der Menschen ist von großer Bedeutung, wenn Lebenswege nicht mehr linear verlaufen. Fortbildung bedeutet heute, sich einzelne Kompetenzen zu verschaffen, die für die aktuelle Tätigkeit und für einen selbst wichtig sind. Daran arbeiten wir vor allem auch im Rahmen der [IGVV](#) Branchenstandards.

Ein weiteres Thema ist der Brandschutz: 90 Millionen Euro Kosten durch Wasserschäden stehen 8.000 Euro Kosten durch Brandschäden gegenüber. Wer hier glaubt, die Regeln seien zeitgemäß, ist im Tiefschlaf.

Aber auch die berufliche Entwicklung der Menschen ist von großer Bedeutung, wenn Lebenswege nicht mehr linear verlaufen. Fortbildung bedeutet heute, sich einzelne Kompetenzen zu verschaffen, die für die aktuelle Tätigkeit und für einen selbst wichtig sind. Daran arbeiten wir vor allem auch im Rahmen der [IGVV](#) Branchenstandards.

Ein weiteres Thema ist der Brandschutz: 90 Millionen Euro Kosten durch Wasserschäden stehen 8.000 Euro Kosten durch Brandschäden gegenüber. Wer hier glaubt, die Regeln seien zeitgemäß, ist im Tiefschlaf.

Aber auch die berufliche Entwicklung der Menschen ist von großer Bedeutung, wenn Lebenswege nicht mehr linear verlaufen. Fortbildung bedeutet heute, sich einzelne Kompetenzen zu verschaffen, die für die aktuelle Tätigkeit und für einen selbst wichtig sind. Daran arbeiten wir vor allem auch im Rahmen der [IGVV](#) Branchenstandards.

Ein weiteres Thema ist der Brandschutz: 90 Millionen Euro Kosten durch Wasserschäden stehen 8.000 Euro Kosten durch Brandschäden gegenüber. Wer hier glaubt, die Regeln seien zeitgemäß, ist im Tiefschlaf.

Aber auch die berufliche Entwicklung der Menschen ist von großer Bedeutung, wenn Lebenswege nicht mehr linear verlaufen. Fortbildung bedeutet heute, sich einzelne Kompetenzen zu verschaffen, die für die aktuelle Tätigkeit und für einen selbst wichtig sind. Daran arbeiten wir vor allem auch im Rahmen der [IGVV](#) Branchenstandards.

Ein weiteres Thema ist der Brandschutz: 90 Millionen Euro Kosten durch Wasserschäden stehen 8.000 Euro Kosten durch Brandschäden gegenüber. Wer hier glaubt, die Regeln seien zeitgemäß, ist im Tiefschlaf.

Aber auch die berufliche Entwicklung der Menschen ist von großer Bedeutung, wenn Lebenswege nicht mehr linear verlaufen. Fortbildung bedeutet heute, sich einzelne Kompetenzen zu verschaffen, die für die aktuelle Tätigkeit und für einen selbst wichtig sind. Daran arbeiten wir vor allem auch im Rahmen der [IGVV](#) Branchenstandards.

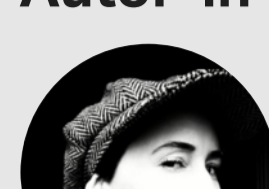
Ein weiteres Thema ist der Brandschutz: 90 Millionen Euro Kosten durch Wasserschäden stehen 8.000 Euro Kosten durch Brandschäden gegenüber. Wer hier glaubt, die Regeln seien zeitgemäß, ist im Tiefschlaf.

Aber auch die berufliche Entwicklung der Menschen ist von großer Bedeutung, wenn Lebenswege nicht mehr linear verlaufen. Fortbildung bedeutet heute, sich einzelne Kompetenzen zu verschaffen, die für die aktuelle Tätigkeit und für einen selbst wichtig sind. Daran arbeiten wir vor allem auch im Rahmen der [IGVV](#) Branchenstandards.

Ein weiteres Thema ist der Brandschutz: 90 Millionen Euro Kosten durch Wasserschäden stehen 8.000 Euro Kosten durch Brandschäden gegenüber. Wer hier glaubt, die Regeln seien zeitgemäß, ist im Tiefschlaf.

Aber auch die berufliche Entwicklung der Menschen ist von großer Bedeutung, wenn Lebenswege nicht mehr linear verlaufen. Fortbildung bedeutet heute, sich einzelne Kompetenzen zu verschaffen, die für die aktuelle Tätigkeit und für einen selbst wichtig sind. Daran arbeiten wir vor allem auch im Rahmen der [IGVV](#) Branchenstandards.

Autor*in



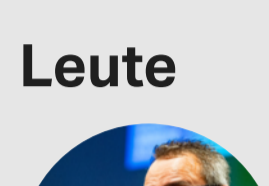
Karen Suender

Theater



Deutsche Theater-technische Gesellschaft - DTHG

Leute



Wesko Rohde

Veranstaltungstechniker, Vorstandsvorsitzender des DTHG

Tags

Interessenvertretung